

Geistliche Sensibilität



Feste Nahrung hingegen ist für Erwachsene, für reife Menschen also, deren Urteilsfähigkeit aufgrund ihrer Erfahrung so geschult ist, dass sie imstande sind, zwischen Gut und Böse zu unterscheiden.

Hebräer 5,14 (NGÜ)

Eine gute systematische Theologie ist das Fundament, auf dem wir unser Leben aufbauen. Dies hat in unserem Leben mit Gott die gleiche tragende Bedeutung wie unser Skelett für unseren Körper: Es hält uns fest zusammen und gibt uns die rechte Form. Aber richtige biblische Lehre ist an und für sich nie das Ziel. Wahre Lehre bestimmt unsere Beziehungen zu Gott und Menschen. Viele Christen haben eine Beziehung zu Gott, die nur theologisch aber nicht persönlich ist. Wer sich im Wort der Gerechtigkeit auskennt, sollte in seinem persönlichen Leben empfänglich sein für die Führung des Heiligen Geistes.

Salomo begann mit einer Liebe zu Gott. Er „[...] übertraf alle anderen Könige auf der Erde an Reichtum und Weisheit. Von überall her kamen die Menschen, um ihn zu sehen und Zeugen der Weisheit zu werden, die Gott ihm verliehen hatte.“ (1. Könige 10,23-24 NL). Er besass die Gabe des Unterscheidens, aber sein unmoralischer Lebensstil brachte ihn zu Fall. Durch seine Frauen wandte sich sein Herz vom Herrn ab und er liess sich nicht länger von den Worten der Gerechtigkeit leiten. Sein Herz gehörte nicht mehr voll und ganz dem Herrn und das Königreich Gottes wurde in zwei Teile zerrissen.

Ich bin nicht sicher, ob meine Sinne sich in dem Mass entwickelt hätten, wenn Gott mich nicht dazu berufen hätte, Gebundene zu befreien. Wenn wir in einer Welt voller Betrug einen geistlichen Dienst ausüben wollen, dann sollten wir lernen, uns auf Gott zu verlassen und nicht auf unseren eigenen Verstand. Wir benötigen mehr als intellektuelles Unterscheidungsvermögen. Wir brauchen die Gabe der geistlichen Unterscheidung. Geistliches Unterscheiden geschieht immer auf der Ebene von Gut und Böse. Weil der Heilige Geist es uns in unserem Innersten bezeugt, sollten wir wahrnehmen können, ob etwas richtig oder falsch ist.

Der Heilige Geist ist in erster Linie unsere Verteidigung. Unsere persönliche Beziehung zu Gott wird durch den Heiligen Geist ermöglicht, der in uns wohnt. Er legt nicht einfach die Hände in den Schoss, wenn Gefahr naht. Nein, er fordert uns umgehend auf, das zu wählen, was wahr und richtig ist.



Danke Herr, für den Schutz Deines Heiligen Geistes, der in mir wohnt. Vergib mir bitte, dass es in meinem Leben Phasen gab, wo ich nicht unterschieden habe zwischen Gut und Böse, weil ich Deine Führung entweder nicht beachtet oder nicht bemerkt habe.

